

## STELLUNGNAHMEN

---

### *„Unterbrochen, als Harde vom Thema abwich“*

— Von: Claudia Fischer,  
Vorsitzendes des  
Ausschuss für Schule,  
Kultur, Sport

— Betr.: Bericht „Es bleibt  
vorerst bei sechs Klassen“

— WZ vom 26. November

Als Schulausschussvorsitzende möchte ich zur Berichterstattung „Es bleibt vorerst bei sechs Klassen“ Stellung nehmen. In dem Bericht wird genannt, dass ich Herrn Harde das Wort entzogen hätte, als er umfassend eine Verteidigungsrede für die Gesamtschule hielt.

Das stimmt in der dargestellten Form nicht. Fakt ist: Herr Harde hatte in der Sitzung ausreichend Gelegenheit, seine eigene Position und Haltung zum Thema darzulegen.

Ich habe ihn erst in seinen Ausführungen unterbrochen, als er damit begann, vom Thema abzuweichen und den Mitgliedern des Schulausschusses Auszüge aus dem Schulentwicklungsplan vorzulesen.

Die Inhalte und Empfehlungen des Schulentwicklungsplans sind allen Mitgliedern bestens bekannt und vertraut und hatten mit der eigentlichen Beratung zur aktuellen Beschlussvorlage nichts zu tun. Die Gemeindeordnung des Rates der Stadt Waltrop beinhaltet den Passus „der Wortentziehung“ und von diesem darf und sollte in solchen Situationen Gebrauch gemacht werden.

Erwähnen möchte ich abschließend noch, dass meine Aufgabe als Ausschussvorsitzende vor allem auch darin besteht, nicht nur einem Mitglied des Ausschusses das Wort zu erteilen, sondern gleichermaßen auch allen anderen.